

Gemeinsam mit Unternehmen Dallmann

Fünf Achtklässler bauen eine Terrasse für die IGS Bramsche

Von [noz.de](https://www.noz.de) 02.12.2023



Azubi Meikel Stockhowe (vorne rechts) und Wolfgang Schmalenberg (m.) von Dallmann Straßenbau zeigen Eric Preston (hinten v. l.), Jacob Sochacki und Miles Berger von der IGS Bramsche, wie die Terrasse gebaut werden muss. FOTO: URSACHENSTIFTUNG OSNABRÜCK

Fünf Schüler der IGS Bramsche haben für den Freizeittrakt ihrer Schule eine Terrasse gebaut. Das Schülerprojekt Generationenwerkstatt von der Ursachenstiftung Osnabrück ist ein Teil der Berufsorientierung der IGS Bramsche.

Angeleitet werden sie von Wolfgang Schmalenberg, Polier im Ruhestand, und Azubi Meikel Stockhowe, beide vom Unternehmen Dallmann Straßen- und Tiefbau. Die Achtklässler lernen einer Pressemitteilung der Ursachenstiftung Osnabrück zufolge das Auskoffern der Fläche, Kantsteine setzen und Pflastersteine legen. Im Rahmen dieser Generationenwerkstatt erwerben die Schüler zudem Grundkenntnisse der Arbeit des Garten- und Landschaftsbaus, welche über das schulische Maß hinausgehen.

Am vierten Arbeitstag werden L-Steine, Kantsteine, für die Terrasse an der IGS Bramsche gesetzt. Azubi Meikel Stockhowe hebt die großen Betonteile mit dem Bagger in Position, anschließend werden sie mit dem Hammer festgeklopft.

„Ihr könnt schon mal Beton aufschaukeln und dann Erde oben draufpacken“, meint Schmalenberg. „Und vergesst das Festtreten zwischendurch nicht.“ Mit Schaufeln gehen die Achtklässler ans Werk. Wie es richtig geht, haben sie in den vergangenen Wochen gelernt. Für diese Arbeit - einmal in der Woche nachmittags - haben sich die Jugendlichen freiwillig gemeldet.

Die beteiligten Schüler wechselten sich beim Bedienen des Baggers ab. Zwei der Schüler sind an diesem Tag krankheitsbedingt abwesend. Freude hätten sie an dem Abriss der alten Treppe gehabt, berichtet das übrige Trio. Und wie ist es mit dem Wetter? „Okay“, meint Eric Preston. „Könnte ein bisschen kälter sein. In der Arbeitsjacke ist es echt gut warm.“

Das fünfte Projekt der IGS Bramsche mit Dallmann Straßen- und Tiefbau

Sechs weitere Arbeitsnachmittage werden sie noch im Einsatz sein, um die Terrasse fertig zubauen, vermutet Schmalenberg. Das liege unter anderem an den Wetterbedingungen. Extreme Kälte und Nässe können den Bau verzögern. Die Jungen seien alle motiviert dabei, sagt er. Für die IGS Bramsche ist der Bau der Terrasse bereits das fünfte Generationenwerkstatt-Projekt mit dem Unternehmen Dallmann.



Mit Bagger und Schaufel sind Eric Preston (m.) und Jacob Sochacki (r.) zu Gange. Azubi Meikel Stockhove leitet sie dabei an. FOTO: URSACHENSTIFTUNG OSNABRÜCK

Ihr leuchtend oranges Dallmann-Outfit tragen die Achtklässler auch im Schulalltag. „Wir erkennen die Jungen an ihrer Kleidung“, erzählt Robert Ritter, Fachlehrer für Berufsorientierung. Neben der Berufsorientierung stärke das Projekt den Zusammenhalt der Schüler.

Während der Erdarbeiten haben sie ein paar Kuriositäten aufgetan. Verschiedene Teile eines Blitzableiters, eine Schere und eine Getränkeverpackung mit Verfallsdatum Februar 93 haben die fünf bisher ausgebuddelt.

Ein Artikel der Bramscher Nachrichten, NOZ

vom 02.12.2023